

**WOLFIN**<sup>®</sup>

BAUTECHNIK



# **NASS** werden hier nur Haut und Fliesen

**WOLFIN sichert Bäder und Nassräume.  
Bauwerksschützende Abdichtungen  
im Holzbau**

[www.wolfin.de](http://www.wolfin.de)

**WOLFIN UND DICHT**



## Das Badezimmer: Kleine (un)sichtbare Schäden - große Wirkung

Warum sollten Decken im Holzbau zusätzlich bzw. anders abgedichtet werden?



**Undichte, abgerissene Silikonfugen sind oftmals die Ursache für einen Feuchteintrag in die Konstruktion.**



**Die Holzbalkendecke ist durchfeuchtet und durch einen pflanzlichen Holzschädling befallen. Die Standsicherheit ist nicht mehr gegeben.**

In häuslichen Bädern werden in der Regel weniger aggressive Reinigungsmittel als in gewerblichen Nasszellen verwendet. Auch werden in Privathaushalten keine Hochdruckreiniger zum Abspülen der Badflächen in Gebrauch genommen. Dennoch kann

stehendes Wasser auch in häuslichen Badbereichen zu erheblichen Schäden führen, da es in Verbindung mit Duschgel und/oder Shampoos die Silikonfugen höher beansprucht.

Hinzu kommt, dass gerade im Holzbau in den ersten Jahren nach Fertigstellung des Hauses mit Setzungsabrissen zu rechnen ist. Aber auch falsch ausgeführte, dauerelastische Anschlussfugen, z.B. durch eine "Dreiflankenhaftung", führen zu Abrissen der Fugenabdichtung.

Aus diesen Gründen wird unter dem keramischen Belag (Fliese) eine Abdichtung auf dem Estrich aufgebracht, welche auch über die spritzwasserbeanspruchten Wandflächen in der Duschzelle und im Waschbeckenbereich geführt wird, die sogenannte Verbundabdichtung.

Wird diese Abdichtungslage unter der Fliese zerstört, z.B. durch Bewegungen aus dem Untergrund, bei dem Erneuern der dauerelastischen Fugen oder beim Austausch einer kaputten, bereits verlegten Fliese, dann tritt Feuchtigkeit in die Fußboden- und Wandkonstruktion mit zum Teil zerstörerischer Wirkung ein.

Eine weitere Herausforderung für die Abdichtung sind die im Aufbau bodengleich eingelassenen Duschtassen. Durch diese "barrierefreie" Konstruktion sind keine Revisionsöffnungen möglich, welche die regelmäßige Prüfung des Zustandes unter der Duschtasse zulassen. Zusätzliche Komplikationen ergeben sich daraus, dass der Wunschgedanke eines geraden Wasserdurchgangs von oben nach unten durch die Geschossdecke oftmals eine Illusion ist. Denn durch die unter der vertieft sitzenden Duschtasse verbauten Materialien, mit denen ein Schallschutz erzielt werden soll, kann Wasser gespeichert und umgeleitet werden, so dass die durchsickernde Feuchtigkeit an einer anderer Stelle auftritt. Der Schaden wird dann erst nach längerer Zeit bemerkt.

### Auszug DIN 18195-5

#### Teil 7.2

„...Bei häuslichen Bädern ohne Bodenablauf mit feuchtigkeitsempfindlichen Umfassungsbauteilen (z.B.

Holzbau, Trockenbau, Stahlbau) muss der Schutz gegen Feuchtigkeit bei der Planung besonders beachtet werden.“

Existiert also keine weitere Abdichtungsebene unterhalb des Bodenaufbaus, vollzieht sich ein direkter Feuchtigkeitseintrag in die tragende Konstruktion, welche meist aus einer statisch relevanten Holzwerkstoffplatte und dem Tragbalken besteht. Werden diese Bauteile über längere Zeit in Verbindung mit warmen Temperaturen durchfeuchtet, so können Pilze mit holzzerstörender Wirkung entstehen. Die Standsicherheit des Gebäudes kann somit langfristig gefährdet sein. Im schlimmsten Fall bedeutet dies eine zeit- und kostenintensive Sanierung, bei der die gesamten Räumlichkeiten nicht genutzt werden können. Eine solche Sanierungsmaßnahme zur Ertüchtigung der Tragkonstruktion ist im Vorfeld äußerst schwer zu kalkulieren und stellt eine extrem belastende Situation für den Bauherren dar.

Hier gilt es bereits bei der Planung die wirtschaftlich richtigen Entscheidungen zu treffen und einen langfristigen Bauwerksschutz der tragenden Deckenelemente einzuplanen.

## **WOLFEN IB im Bauwerksschutz**

Eine mögliche Lösung für den Bauwerksschutz bieten hochpolymere Kunststoffdichtungsbahnen (z.B. WOLFEN IB), welche für die Abdichtung gemäß der entsprechenden Normen zugelassen sind. Diese Variante hat sich bei stark beanspruchten Flächen (öffentliche Bäder und Küchen) schon viele Jahrzehnte bewährt.

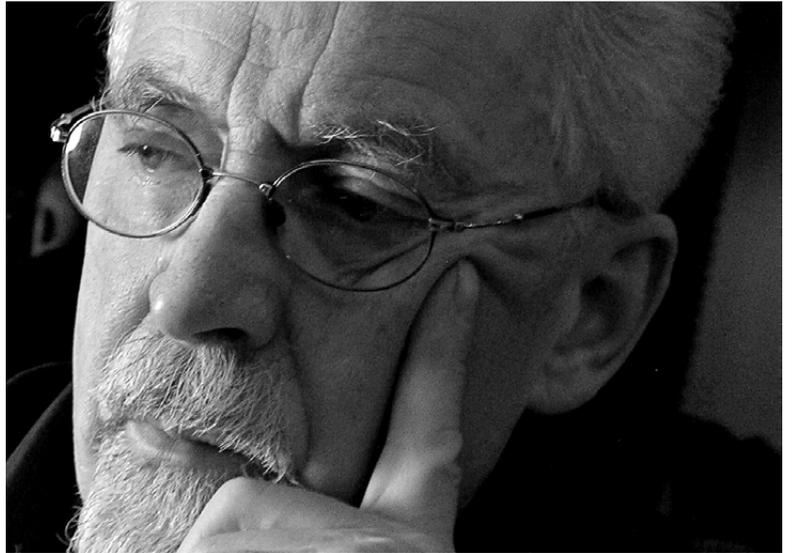
Die untere Abdichtungsebene, welche für den Bauwerksschutz eingebaut wird, kann je nach geplantem Bodenaufbau auf unterschiedlichen Ebenen vorgesehen werden. So ist zum einen die Verlegung auf der Trittschalldämmung möglich.

Hierbei ist der Einbau einer 2-lagigen Schutz- bzw. Gleitlage aus PE-Folie als Trennlage zum Estrich einzuplanen.



## **Einfach geplant mit WOLFEN**

Durch die vorliegenden Standarddetails, welche durch die Firma WOLFEN Bautechnik GmbH entwickelt wurden, und das auf die Bahn abgestimmte Zubehörmaterial, ist es für den Planer sowie für den Verarbeiter einfach und sicher, die Abdichtung in die Praxis umzusetzen.



## **Dipl.-Ing. Ernst-Ullrich Köhnke, Büro für Holzbau + Bauphysik GmbH**

„Holzbau verfügt ökonomisch und ökologisch über große Vorteile. Das beweist die stetig zunehmende Akzeptanz dieser eigentlich historischen Bauweise. Moderner Holzbau und Trockenbau sind Hightech-Bauweisen. Aber sie verzeihen, wie auch andere Hightech-Produkte kaum bzw. keine Fehler!

Viele zeitgemäße Baustoffe, wie zum Beispiel Holz, Gips und Metall, sind optimierte Hochleistungsbaustoffe. Sie haben aber alle, wie die meisten Baustoffe, einen gemeinsamen Feind – das Wasser!

Diesem Feind begegnet der Fachplaner im Baubereich überall. Selbst bei Baustoffen, welche durch Wasser nicht direkt geschädigt werden können, ist bei einem Feuchteintritt mit Schimmelpilzen zu rechnen, was aus Gründen der Hygiene bzw. Gesundheit der Nutzer in der Raumluft zu vermeiden ist.

Bauen ist also immer der ewige Kampf gegen das Wasser, egal ob es die Niederschläge sind, das Kondensationsrisiko, das Wasser aus der Nutzung wie Brauchwasser oder aus einem Defekt im Rohrleitungsnetz. Vor allem Bäder sind, je nach Nutzungsintensität, hoch gefährdet und sollten deshalb mit besonderer Sorgfalt dort - wo nötig - abgedichtet werden.

Planer und Handwerker sollten sich stets bewusst darüber sein, dass ungenügende Abdichtungen besonders in Bädern, welche heutzutage oftmals eine höherwertige Ausstattung haben, sich nur mit sehr hohen Kosten im Schadensfall sanieren lassen.

Diesem Risiko sollten die am Bau Beteiligten mit sicheren Abdichtungen begegnen.“

## Variante: Rohre oberhalb der Abdichtung

Diese Einbauvariante empfiehlt sich, wenn weitere Installationsrohre und Fußbodenheizungen im Bodenaufbau geplant sind.

So ist es möglich, die WOLFIN IB mit einem unterliegenden Schutzvlies (z.B. WITEC 300 g Schutzvlies) direkt auf die Holzwerkstoffplatte zu verlegen.

Stellt sich nur noch die Frage nach dem Entwässerungsanschluss für die untere Abdichtungsebene. Dieser wird empfohlen, da es bereits von mehreren Herstellern Aufstockelemente einschl. Geruchsverschlüssen gibt. Sollte es aus konstruktiven Gründen nicht möglich sein, einen zweiten Anschluss einzubauen, so ist auch ohne Entwässerungsanschluss dieser Abdichtungsebene der Bauwerksschutz gegeben, denn die Tragkonstruktion bleibt geschützt.

### Systemempfehlung für Industrieböden

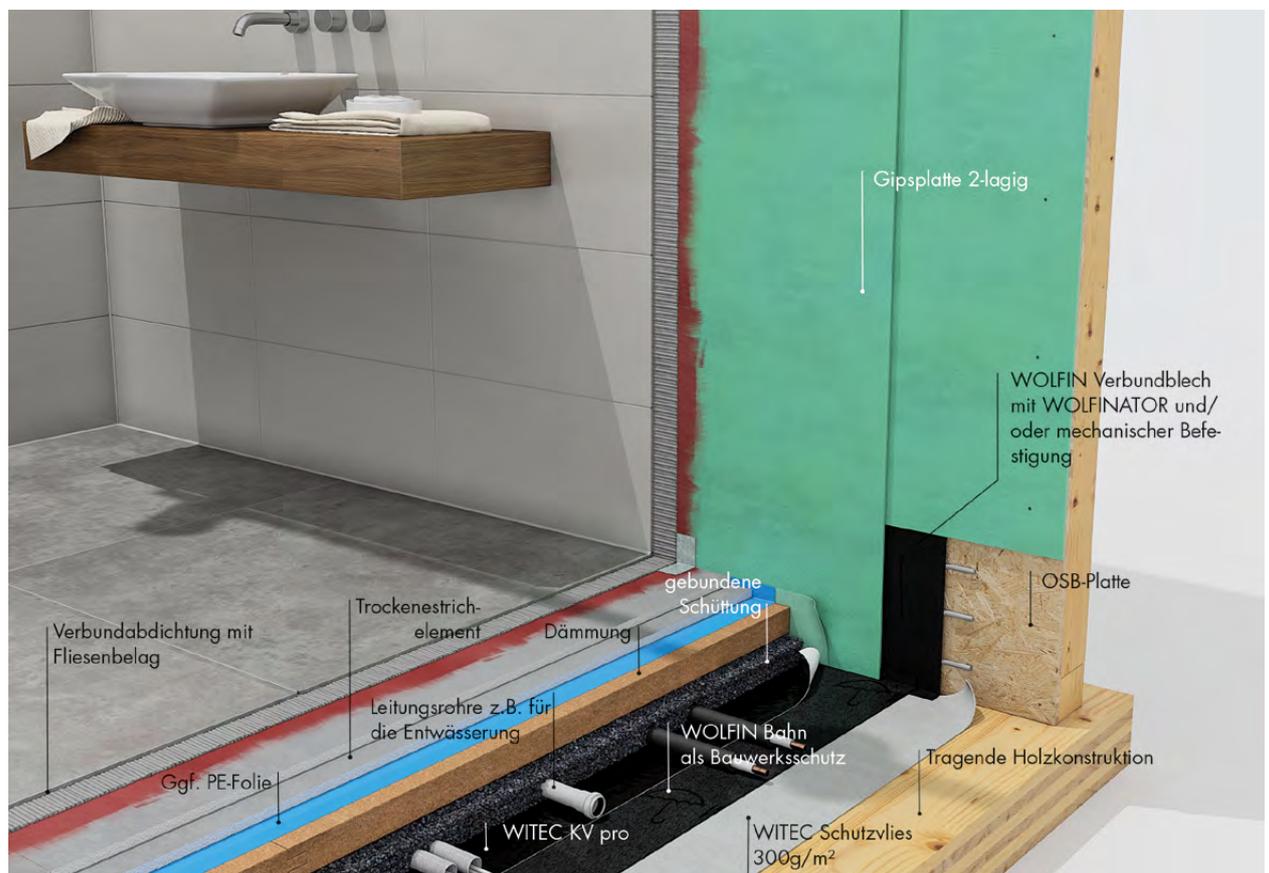
WOLFIN IB*	Dicke mm	Breite mm	Länge m	Fläche m <sup>2</sup> /Rolle
WOLFIN IB	1,5	1.100	15	16,50
WOLFIN IB	1,5	1.620	15	24,30
WOLFIN IB	2,0	1.100	10	11,00
WOLFIN IB	2,0	1.620	10	16,20

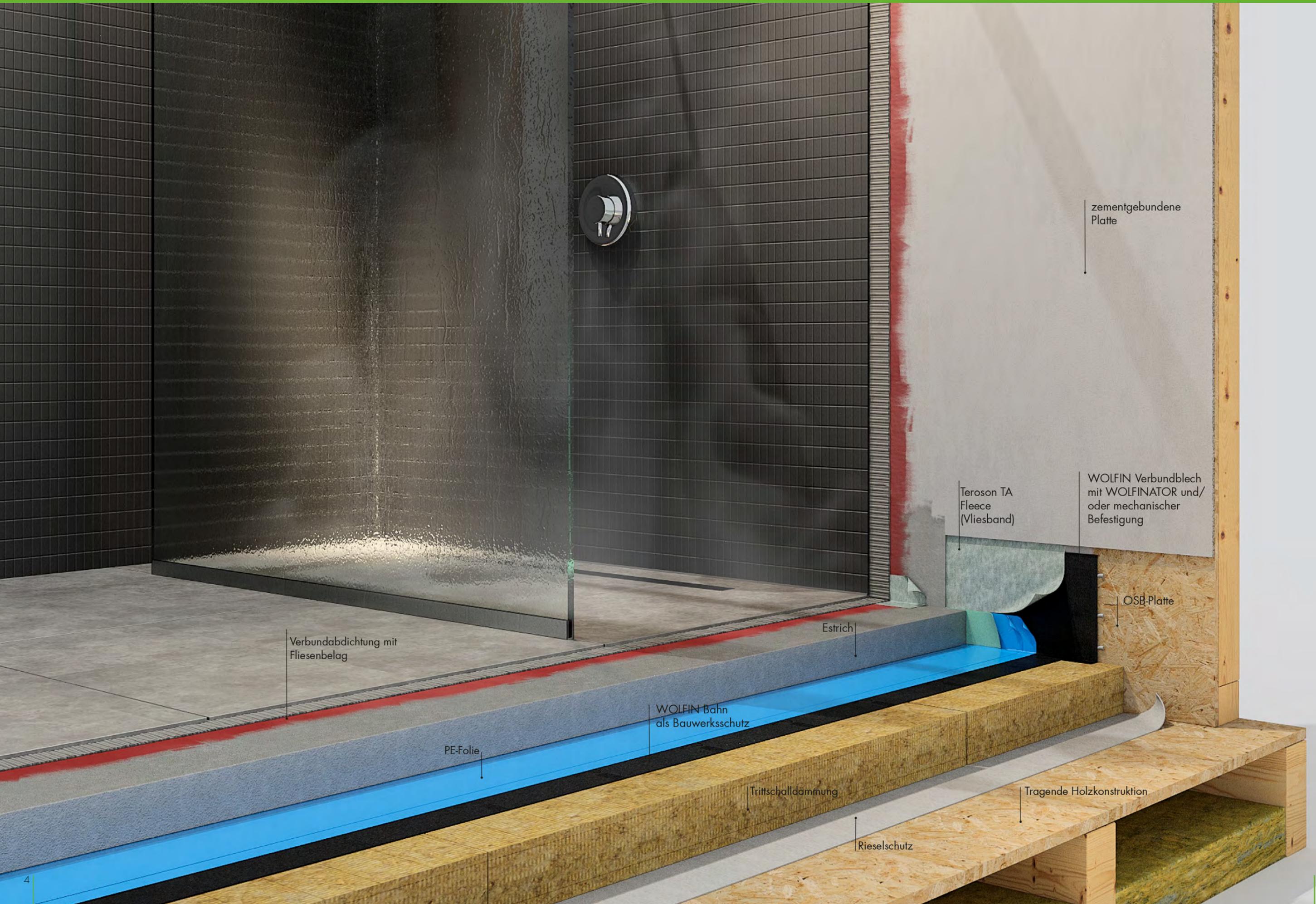
WOLFIN Edelstahl Verbundblech	1.000	2	2
-------------------------------	-------	---	---

Zubehör	Dicke mm	Breite mm	Länge m	Fläche m <sup>2</sup> /Rolle
WITEC KV pro	3,5	2.200	50	110
Terason TA Fleece (Vliesband)	1,5	180	15	2 Rollen /VE
WITEC 300g Schutzvlies		2.300	50	115

Zubehör	Inhalt	VE	Kartons/Palette
Wolfinator – Montageklebstoff	300 ml	6 Kartuschen	126
Terason AD Adhesive Spray Sprühkleber als Primer	750 ml	6 Dosen	56

\*alternativ auch in WOLFIN M oder GWSK ausführbar.





Verbundabdichtung mit Fliesenbelag

Estrich

WOLFIN Bahn als Bauwerksschutz

PE-Folie

Trittschalldämmung

Rieselschutz

Tragende Holzkonstruktion

zementgebundene Platte

Teroson TA Fleece (Vliesband)

WOLFIN Verbundblech mit WOLFINATOR und/oder mechanischer Befestigung

OSB-Platte

## Von führenden Spezialisten empfohlen. Gute Gründe für WOLFIN

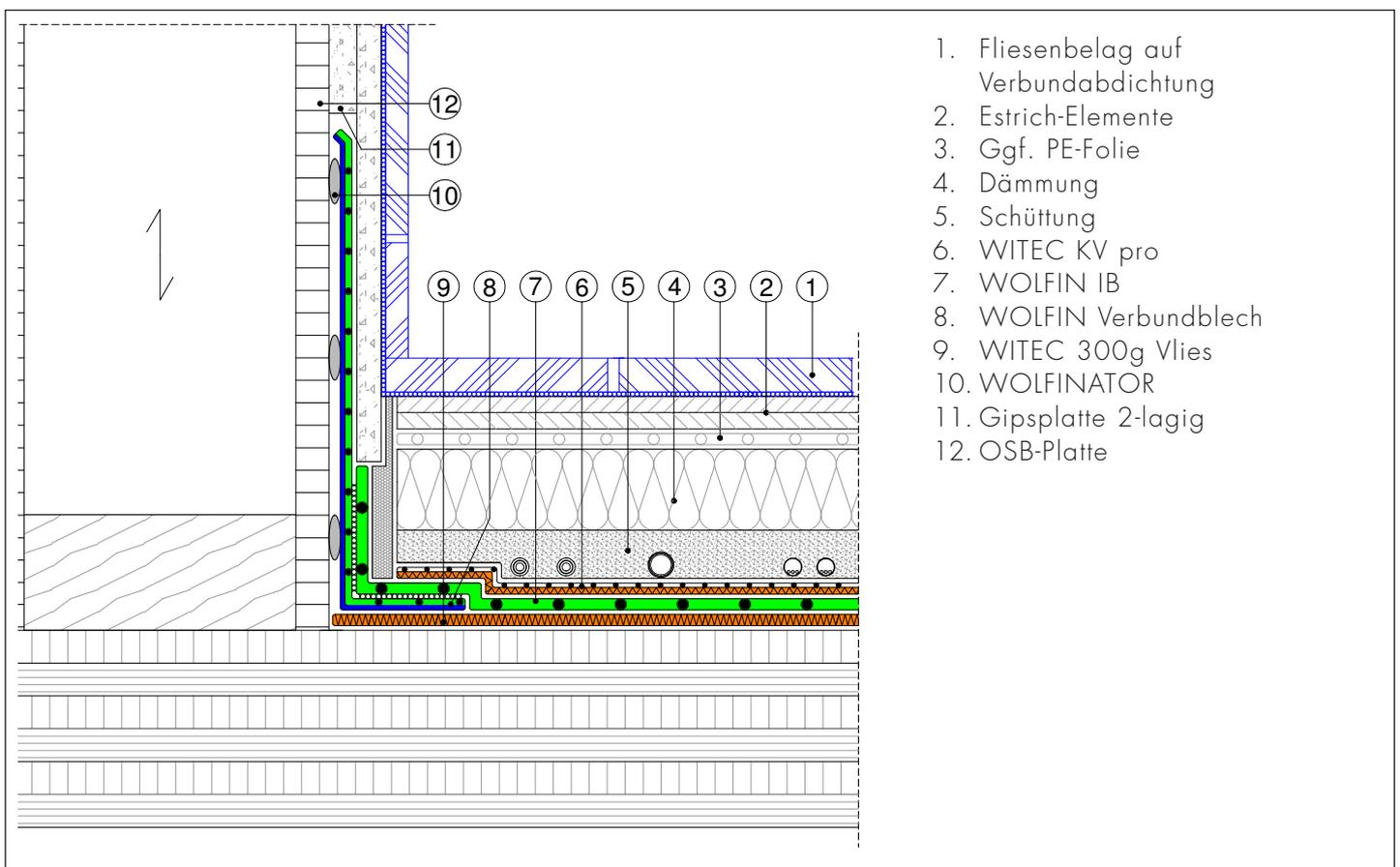
- Hohe Funktionalität auch unter härtesten Bedingungen – unabhängig getestet
- Keine Brandgefahr dank sicherer Schweißtechnologie ohne Flamme
- Keine Gesundheitsgefährdung oder Beeinträchtigung durch chemische Bestandteile
- Keine Flammschutzmittel oder Biozide enthalten, welche über die Zeit auswandern könnten
- Normgerechte Sicherheit
- ≥ 300% Dehnfähigkeit
- Keine unnötigen Sanierungs- und Ausfallkosten durch sicheres Gesamtsystem
- Langfristige Hygienesicherheit
- Nachhaltig bauen – CO2-schonende WOLFIN Produktion – langfristige Funktionalität – problemlose Wiederverwertung



### Dachdeckerei Knitel, Andrej Knitel Meinung:

„Wir verlegen seit vielen Jahren WOLFIN. Die Qualität und Systemlösungen aus dem Hause WOLFIN haben uns stets, selbst für die kniffligsten Details, vollste Sicherheit geboten. Gerade im Bereich Bauwerksabdichtung, speziell Nasszellen- und Küchenabdichtungen, blicken wir auf mehr als zehntausend Quadratmeter erfolgreich verlegte WOLFIN Abdichtungsbahnen zurück, die bis heute unsere Kunden äußerst zufriedenstellen.“

Das hohe Sicherheitsniveau und die einfache Verlegung machen unsere Planungen und unsere praktischen Arbeitsabläufe einfach und nachhaltig. Nicht zuletzt die sehr umfangreiche und ausführliche Betreuung durch Ihren Bezirksleiter machen uns zu einem zufriedenen WOLFIN Verleger.“



1. Fliesenbelag auf Verbundabdichtung
2. Estrich-Elemente
3. Ggf. PE-Folie
4. Dämmung
5. Schüttung
6. WITEC KV pro
7. WOLFIN IB
8. WOLFIN Verbundblech
9. WITEC 300g Vlies
10. WOLFINATOR
11. Gipsplatte 2-lagig
12. OSB-Platte

### Wandanschluss

## Schritt für Schritt zu perfekter **ABDICHTUNG**



**1** Im ersten Schritt wird auf dem verlegereifen Untergrund (Fließestrich) ein WITEC-Schutzvlies als Trenn- und Schutzlage ausgelegt und für die Wände werden WOLFIN-Edelstahl-Verbundblechelemente zugeschnitten und gekantet. Als Mindestanschlusshöhe gilt 15 Zentimeter über Oberkante Nutzbelag (letzte Schicht).



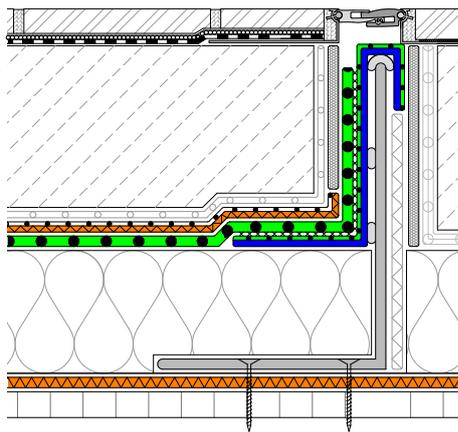
**2** Zur Befestigung wird rückseitig der WOLFINATOR Montageklebstoff aufgebracht. So verklebt müssen die Edelstahl-Verbundbleche i.d.R. nur an den Profilen mit Dübeln und Schrauben mechanisch fixiert werden. Die Profilstöße werden mit einem Krepband abgeklebt, mit WOLFIN IB-Streifen abgedeckt und auf dem Verbundblech mittels Heißluft verschweißt.



**3** Danach wird als Dichtungsbahn WOLFIN IB ausgerollt, ausgerichtet und die Nähte in der Fläche und an den aufgehenden Bauteilen werden homogen verschweißt.



**4** An allen Detailpunkten wie Profilstößen und Ecken wird der homogene Anschluss der WOLFIN-Bahnen an die Verbundblechelemente mit dem Heißluftfön durchgeführt. An den Innen- und Außenecken empfiehlt es sich, vorgefertigte WOLFIN-Formteile zu verwenden.



**5** Übergangsdetail von beanspruchten zu normal genutzten Räumen. Der Anschluss erfolgt mit einem gekanteten Verbundblech und dem homogenen Anschluss mit der Flächenabdichtung aus WOLFIN IB.



**6** Am Übergang zur Wand wird das Verbundblech mit dem 18 cm breiten Teroson TA Fleece überklebt. Hierbei handelt es sich um ein selbstklebendes, überputz- und überspachtelbares Butylband, an welches mit diversen mineralischen Materialien direkt angeschlossen werden kann.

# Sicherheit in vielen Abdichtungsfällen

**WOLFIN – erste Wahl für alle Bauwerksabdichtungen**

Nicht nur auf dem Flachdach ist WOLFIN erste Wahl. Wo immer nachhaltige Dichtheit gefragt ist, kann man sich bei WOLFIN auf eine hohe Leistungsreserve für Anforderungen weit über der Norm verlassen. Eine Auswahl der Anwendungsbereiche sehen Sie hier. Mehr finden Sie unter [www.wolfin.de](http://www.wolfin.de)



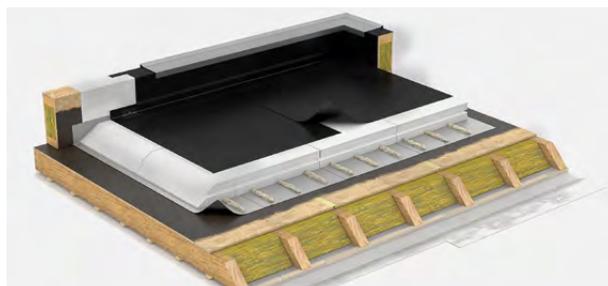
**Küchenabdichtung**



**Nassraumabdichtung**



**Spezialabdichtung**



**Flachdächer in Holzbauweise**



**Abdichtung flacher Gauben**



**Terrassen- und Balkonabdichtung**



**Teichabdichtung**



**Abdichtung für Bodenplatte und Sockelbereich**

# Seit über 50 Jahren vertrauen Profis der Marke WOLFIN – weltweit!





**Gerd Hecker -  
Leiter WOLFIN Anwendungstechnik**

**FORDERUNG:** „Innenraumabdichtungen in Holzbauten sind mit besonderer Sorgfalt zu planen und auszuführen. Um hier der Konstruktion den höchstmöglichen Schutz zukommen zu lassen, empfehlen wir neben der standardmäßigen oberen Abdichtung im Verbund mit dem Fliesenspiegel immer auch noch eine untere Abdichtungsebene als reinen Bauwerks-/Konstruktionsschutz vorzusehen. Diese kombinierte Bauweise mit WOLFIN Bahnen hat sich in den vergangenen Jahrzehnten als äußerst zuverlässig und sicher für das ganze Gebäude herausgestellt.“

**WOLFIN im Portrait**

Seit über 50 Jahren produziert WOLFIN Bautechnik Kunststoff-Dach- und Dichtungsbahnen für Flachdach- und Bauwerksabdichtungen.

In Pionierarbeit wurde 1962 mit der Marke WOLFIN die bitumenverträglichste und dampfdiffusionsfähigste Kunststoffdachbahn entwickelt und 1993 wurde mit der kaltselbstklebenden, armierten Kunststoff-Dachbahn WOLFIN GWSK ein neuer Standard gesetzt. Das Produktsortiment wurde mit TECTOFIN-, COSMOFIN- und INOFIN-Bahnen, Systemteilen sowie vor allem mit Klebstoffen aus dem Hause Henkel ergänzt. Unser Anspruch ist es, unseren Kunden wertbeständige Problemlösungen anzubieten.

Bei WOLFIN Bautechnik arbeiten Menschen mit Freude und Engagement für den Erfolg ihrer Kunden. Den Partnern aus Handwerk, Fachhandel, Industrie und Planung ist WOLFIN deshalb seit Jahrzehnten kompetenter Berater und Problemlöser mit intelligenten Produktsystemen und Dienstleistungen. Zusätzliche Sicherheit bietet den Geschäftspartnern die finanzielle Solidität der ICOPAL-Gruppe.

Mit der Branchenfibrel „WOLFIN Ratgeber“ werden seit mehr als einer Generation Maßstäbe für innovative und intelligente Flachdach- und Bauwerksabdichtungen gesetzt. WOLFIN Bautechnik ist der Zeit und anderen stets einen Schritt voraus. Dies wird durch die intensive Forschung und anwendungsbezogene Entwicklung, aber auch durch die enge Zusammenarbeit mit dem deutschen Dachdeckerhandwerk und wissenschaftlichen Instituten, wie dem Fraunhofer-Institut, sichergestellt.

WOLFIN bietet langzeitbewährte  
Qualität – mit Sicherheit!



**WOLFIN®**  
BAUTECHNIK

**WOLFIN RATGEBER**

Für professionelle Planung und Ausführung  
von Flachdach- und Bauwerksabdichtungen

**WOLFIN® UND DICHT.**

Hier können Sie das  
WOLFIN Programm  
herunterladen:

Ein Unternehmen der Icopal-Gruppe



**WOLFIN Bautechnik GmbH**

Am Rosengarten 5

D-63607 Wächtersbach-Neudorf

Telefon: +49 6053 708-0

Fax: +49 6053 708-130

E-Mail: [service@wolfin.com](mailto:service@wolfin.com)



[www.wolfin.de](http://www.wolfin.de)